

Philippinen Sagem digitalisiert 38 Millionen Wähler

[5.6.2003] Das Unternehmen Sagem realisiert im Auftrag der Wahlkommission der Philippinen ein System zur Registrierung von rund 38 Millionen Wählern. Ein entsprechender Vertrag, der jetzt abgeschlossen wurde, hat ein Gesamtvolumen von 18 Millionen US-Dollar.

Das französische Unternehmen Sagem wird für die im nächsten Jahr stattfindenden Präsidentschaftswahlen auf den Philippinen rund 2.000 stationäre und mobile Stationen aufstellen, die eine Erfassung der persönlichen Daten der Wähler ermöglichen sollen. Dabei werden das Foto, digitale Fingerabdrücke, die Unterschrift sowie Angaben zur Person registriert. Durch die Errichtung einer nationalen Datenbank sollen damit mehrfache Registrierungen vermieden werden. Zudem wird der Weltmarktführer für biometrische Systeme innerhalb weniger Monate Wählerlisten erstellen, in denen das Foto jedes Wahlberechtigten abgebildet wird, um so den Wahlbetrug einzudämmen. Auf dieser Basis sollen bis zum Jahresende mehrere Dutzend Millionen Wählerlisten gedruckt werden. Das System wird im gesamten Hoheitsgebiet der Philippinen, das etwa 1.700 Inseln umfasst, implementiert.

<http://www.sagem.com>

Stichwörter: Sagem, Philippinen

Quelle: www.kommune21.de